

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters:

Ralf Bomheuer

Geschäftsleiter/Verwaltungsleiter Kloster Untermarchtal Margarita-Linder-Str. 8 D-89617 Untermarchtal

Tel.: +49 7393 30 230 bomheuer@untermarchtal.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Falk Schmidt

Tel: +49 6043 57590-50 E-Mail: untermarchtal@xdsb.eu

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

In Teilbereichen erfolgt auf den Betriebsgeländen eine Videoüberwachung.

Rechtsgrundlage ist § 6, Abs. 1 lit. g KDG.

berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

- Wahrnehmung des Hausrechts
- Schutz des Eigentums
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die Überwachungsaufnahmen werden in der Regel für 24 Stunden gespeichert und danach automatisch gelöscht. Besteht die Notwendigkeit, die Aufnahmen im Zuge der Verfolgung von Straftaten auszuwerten, werden diese nicht nach 24 Stunden gelöscht, sondern bis zur Beendigung des Vorgangs gespeichert und auf Anforderung an die zuständigen Behörden übergeben.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Auskunft darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in § 17 KDG im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (\$ 18 KDG).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der in § 19 KDG im Einzelnen beschriebenen Gründe zutrifft. (Recht auf Löschung)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in § 20 KDG aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Absatz 1 lit. f) oder g) erfolgt, **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Ausübung oder Verteidigung von Rechten. (§ 23 KDG)

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs Recht auf **Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht**, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Vorschriften dieses Gesetzes oder gegen andere Datenschutzvorschriften verstößt. Die Einhaltung des Dienstwegs ist dabei nicht erforderlich. (§ 48 KDG)